

Pressemitteilung:

Wachstumsfinanzierung für die Kunststoffindustrie: Mit Sale & Lease Back den unternehmerischen Spielraum erweitern

(Hamburg, 04. Mai 2015) Die Kunststoffindustrie boomt und strahlte 2014 mit einem Wachstum von 2,6 % im Vergleich zum vorangegangenen Geschäftsjahr. Laut des Gesamtverbandes Kunststoffverarbeitende Industrie e. V. (GKV) stieg der Umsatz der Kunststoffindustrie von 57,5 Mrd. Euro (2013) um 1,5 Mrd. Euro auf rund 59 Mrd. Euro. Die Branche ist damit deutlich stärker gewachsen als der Durchschnitt der Wirtschaft. Deswegen rechnen 90 Prozent der Unternehmen auch für das Jahr 2015 mit einem weiteren Umsatzplus. Mit 311.000 Beschäftigten zählt die Branche zu einer der bedeutendsten Wirtschaftszweige in Deutschland. Die mehr als 2.866 Betriebe sind überwiegend mittelständisch geprägt und zeichnen sich durch eine hohe Innovationskraft und vielseitige Produktpalette aus. Kunststoffprodukte finden in vielen Bereichen Anwendung – bei Verpackungen, Konsumwaren, Baubedarfsartikel bis hin zu technischen Teilen sowie der Verarbeitung einer hohen Anzahl weiterer Artikel.

Wirtschaftlichen Erfolg sichern – Finanzierungsoptionen prüfen

Trotz Wachstumsrekord belasten hohe EEG-Umlagen und Strompreise die Unternehmen finanziell. Denn um zu wachsen, brauchen Unternehmen zusätzliche Liquidität: Für Investitionen in neue Geschäftsfelder, Maschinen, Mitarbeiter, Vertrieb und Marketing. Während Wachstumsprozesse bei Unternehmen mit guten Bonitäten in der derzeitigen Niedrigzinsphase von Banken geradezu „mit Kusshand“ finanziert werden, ist es für Unternehmen, die nach einer Krisensituation oder Restrukturierung wieder durchgestartet sind schwer, entsprechende Mittel für neue Investitionen zu erhalten. Oft tragen diese Betriebe auch lange nach einem erfolgreichen Neustart einen „Sanierungsstempel“ von der Hausbank – neue Finanzierungsanfragen werden mit Skepsis betrachtet und das Unternehmen befindet sich seinen Mitkonkurrenten gegenüber weiterhin im Nachteil. Alternative Finanzierungsmodelle von bankenunabhängigen Geldgebern können eine

Möglichkeit sein, die benötigten Mittel für das weitere Wachstum zu generieren.

Alternative Finanzierungsform: Mit Sale & Lease Back zusätzliche Liquidität erhalten

Für maschinenlastige produzierende Unternehmen - wie zum Beispiel in der Kunststoffindustrie – bietet sich die Innenfinanzierung Sale & Lease Back zur Kapitalbeschaffung an. Sale & Lease Back ist eine rein objektbasierte Finanzierungsvariante. „Durch den Verkauf gebrauchter Maschinen und Anlagen werden interne Reserven gehoben. Das Unternehmen erhält schnell und flexibel Liquidität, welche ohne Covenants frei zur Verfügung steht. Damit kann Sale & Lease Back das Wachstum eines Unternehmens zusätzlich unterstützen“, erklärt Carl-Jan von der Goltz, Geschäftsführer der Maturus Finance GmbH. „Wichtig ist, dass der Betrieb über ausreichend werthaltige Maschinen verfügt, die Bonität ist für uns nicht entscheidend. Eine erste Einschätzung zu einer möglichen Finanzierungshöhe können wir bereits nach Einsehen des Anlage- und Leasingspiegels abgeben.“ Das Team der Maturus Finance verfügt dabei über jahrelange Erfahrung in der Bewertung und Finanzierung von gebrauchten Maschinen und Anlagen. „Wir erstellen dem Unternehmen ein indikatives Angebot zum Kauf der Maschinen“, so der Geschäftsführer. „Wird das Angebot angenommen, erfolgt eine detaillierte gutachterliche Bewertung des Maschinenparks vor Ort - denn das Gutachten stellt die Grundlage eines Sale & Lease Back-Vertrages dar. „Um eine schnelle Sale & Lease Back-Finanzierung zu ermöglichen, benötigen wir zudem Eigentumsnachweise des Unternehmens sowie Sicherheiten-Freigaben der Banken. Gewöhnlich dauert der Prozess bis zur Auszahlung des vereinbarten Kaufpreises circa sechs bis acht Wochen – die Leasing-Dauer beträgt im Durchschnitt zwischen 36 und 54 Monaten“, so von der Goltz weiter. Sale & Lease Back ermöglicht dem Unternehmen eine ununterbrochene Weiternutzung sämtlicher Maschinen und die Leasingraten lassen sich in der Regel fortlaufend aus den erwirtschafteten Umsätzen begleichen.

Weitere Informationen gibt es unter www.maturus.com

Kurzprofil Maturus Finance GmbH

Die Maturus Finance GmbH ist eine bankenunabhängige Finanzierungs-gesellschaft und bietet innovative Wege in der Unternehmensfinanzierung an.

Der Finanzdienstleister ist Ansprechpartner für mittelständische Produktionsunternehmen, die im Rahmen ihrer aktuellen Finanzierungsstruktur Alternativen zu bestehenden Bankverbindungen suchen und ihren unternehmerischen Spielraum erweitern wollen. Finanzierungslösungen werden bereits ab einem Volumen von 250 TEUR (Zeitwert der Maschinen) und bis ca. 10 Mio. EUR angeboten, was in der Regel mit Umsatzgrößen der Unternehmen von ca. 10 Mio. bis 200 Mio. EUR korrespondiert.

Pressekontakt für weitere Informationen:

Maturus Finance GmbH

Brodschragen 3-5

20457 Hamburg

(c/o ABG Marketing GmbH & Co. KG)

Ilka Stiegler

Telefon: +49 173 264 2301

E-Mail: stiegler@maturus.com